

## Wir benötigen eine strategische Personalplanung, weil:

- wir einen extrem hohen Aufwand betreiben, um offene Positionen zu besetzen.
- unsere Personaldecke für das derzeitige Arbeitsvolumen zu dünn ist.
- der digitale Wandel die Anforderungen an bestimmte Aufgaben und Tätigkeiten verändert.
- der digitale Wandel völlig neue Fähigkeiten und Kenntnisse bei unseren Beschäftigten voraussetzt.
- wir neue Projekte planen, mit denen bislang noch niemand vertraut ist.
- sich unser Geschäftsmodell und die damit verbundenen Prozesse stark verändern.
- wir in den nächsten Jahren eine gesteigerte Anzahl an Renteneintritten erwarten.
- durch das Ausscheiden von Beschäftigten Personalengpässe entstehen.
- durch das Ausscheiden von Beschäftigten erhebliche Know-how-Verluste entstehen.
- das Durchschnittsalter in unserem Unternehmen höher ist als im Bundesdurchschnitt der Branche.
- wir eine zu hohe Mitarbeiterfluktuation haben.


Weitere Informationen zu PYTHIA:

[www.personal-pythia.de](http://www.personal-pythia.de)



Bei Fragen oder bei Interesse an einer betriebsspezifischen Beratung zu PYTHIA können Sie sich gerne melden:

Chantal Kling  
MoLeWa - Mobilität Leipzig im Wandel

 0151 58425559

 [Kling.chantal@iftp-institut.de](mailto:Kling.chantal@iftp-institut.de)

 Mobilität  
Leipzig im  
Wandel

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

## Strategische Personalplanung mit PYTHIA



Das IT-Tool PYTHIA gibt Hilfestellung bei der strategischen Personalplanung.

Das auf Microsoft® Excel® basierende Tool analysiert die Situation nicht nur in quantitativer Hinsicht, sondern nimmt auch die erforderlichen Kompetenzen der Beschäftigten in den Blick.



**bfw iftp.**



**bfw iftp.**

## Was nützt strategische Personalplanung?

- Legt Veränderungen in der Belegschaftsstruktur dar und ermöglicht eine adäquate Reaktion
- Zeigt auf, wo welche Nachwuchskräfte benötigt werden
- Ermöglicht es, Mitarbeiterkompetenzen anzupassen
- Erzeugt Wissen, wo Personalentwicklung ansetzen muss
- Berücksichtigt die Auswirkungen der Digitalisierung
- Erweitert Planungsperspektiven für Unternehmen und Beschäftigte

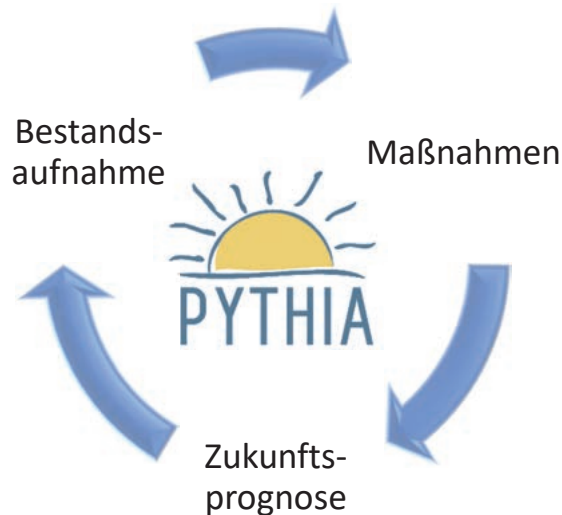
## Mehrwert für die Beschäftigten

- Erhalten neue Zukunftsperspektiven im Unternehmen
- Profitieren von individuellen Weiterbildungs- und Entwicklungsmaßnahmen
- Können sich auf strategisch geplante Stellenbesetzungen und Übergaben verlassen
- Sind seltener über- oder unterfordert, da ihre Kompetenzen berücksichtigt werden

## Was ist PYTHIA?

PYTHIA ist ein digitaler Assistent, entstanden aus der Initiative Neue Qualität der Arbeit des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und entwickelt vom Institut für Beschäftigung und Employability.

- Ermöglicht es, Personalbestand und Personalbedarf schrittweise zu analysieren
- Analysiert die Anzahl der Belegschaft und erforderlichen Kompetenzen der Beschäftigten
- Visualisiert die Ergebnisse mit Tabellen, Schaubildern und Diagrammen
- Schafft Basis für strukturierte Diskussionen mit Führungskräften, Betriebsrat, Beschäftigten oder externen Partnern



## Warum PYTHIA?

- Kostenfrei nutzbar
- Tool auf Microsoft Excel-Basis
- Reduziert auf wesentliche Inhalte
- Keine Registrierung notwendig
- Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet
- Desktop Anwendung: Vertrauliche Daten bleiben beim Nutzer
- Ergebnisbericht im PDF- und PowerPoint-Format
- Fokus auf Kapazitäten und Kompetenzen
- Berücksichtigung von Digitalisierungsaspekten

## Selbstcheck strategische Personalplanung

Mithilfe des Selbst-Checks finden Sie schnell und einfach heraus, ob das Thema strategische Personalplanung für Sie von Bedeutung ist. Ob und wie sehr Ihr Unternehmen Personal strategisch planen sollte, erkennen Sie dabei von ganz alleine.

